

## SYSTEMDATENBLATT

## Sika® Ucrete® DP10 AS

---

Hochbelastbarer, elektrisch leitfähiger Polyurethanbeton als Einstreubelag in 6 mm

---

**PRODUKTBESCHREIBUNG**

Hochbelastbarer, lösemittelfreier, durchpigmentierter und elektrisch leitfähiger Bodenbelag auf Polyurethanbetonbasis mit einer rutschhemmenden Oberflächenstruktur und einer aussergewöhnlichen Beständigkeit gegenüber aggressiven Chemikalien, starken Stössen und Temperaturen bis zu +80 °C.

**ANWENDUNG**

Sika® Ucrete® DP10 AS soll nur von erfahrenen Fachleuten verwendet werden.

Wird in nassen und trockenen Industriebereichen eingesetzt in denen ein robuster und langlebiger Boden mit hoher mechanischer, thermischer und chemischer Belastung sowie antistatische Eigenschaften gefordert ist.

**VORTEILE**

- Sehr hohe Chemikalienbeständigkeit
- Sehr gute thermische und mechanische Beständigkeit
- Sehr gute Abrieb- und Schlagfestigkeit
- Elektrisch leitfähig
- Hemmt biologisches Wachstum
- Dicht und undurchdringlich
- Leicht zu reinigen
- Keine Geschmacks- oder Geruchsübertragung bereits nach dem Mischen
- Kann auf Untergründe mit hoher Restfeuchte appliziert werden

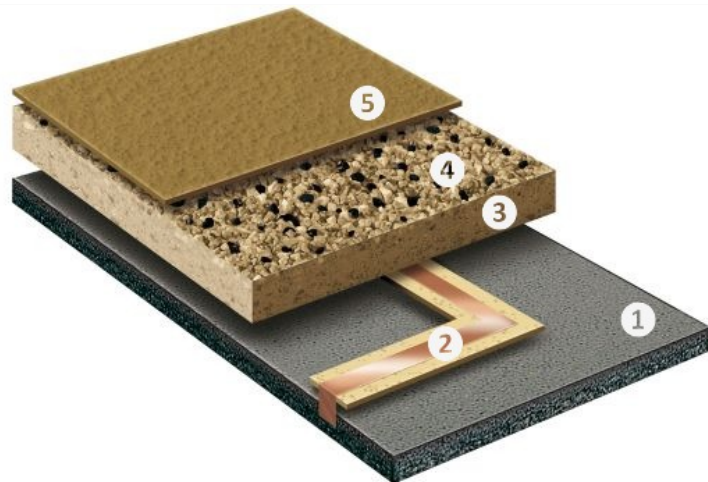
**PRÜFZEUGNISSE**

- Rutschfestigkeitsklasse R12 V4
- Zulassung als Oberflächenschutzsystem in Lebensmittelbereichen (HACCP, IFS-Konformität)
- Brandprüfung B<sub>fl</sub>-s1
- Nachweis auf VOC- und Aldehyd-Freiheit (Eurofins Indoor Air Comfort Gold)
- Nachweis auf keine geschmacksverändernde Wirkung
- Nachweis auf keine Wasseraufnahme
- Reinigungsfähigkeit wie Edelstahl
- Halal Certification Europe (HCE)

# SYSTEMINFORMATIONEN

## Systemaufbau

## Sika® Ucrete® DP10 AS



### Systemaufbau

1. Grundierung:

### Produkt

Sika® Ucrete® PSC

Im Bereich der Kupferbänder:

Sika® Ucrete® PFS

Sika® Ucrete® PLC

2. Erdungsanschluss:

Kupferband mit Sikafloor® Leitset

3. Basecoat:

Sika® Ucrete® BC 6 AS

4. Abstreueaggregat:

Sika® Ucrete® F 5 AS

5. Topcoat:

Sika® Ucrete® TC

## Chemische Basis

Polyurethan-Zement-Hybrid

## Farbton

Standardfarben:

Rot, orange, gelb, hellgelb, knallgelb, creme, grün, hellgrün, grünbraun, blau, grau, hellgrau

Unter UV-Einstrahlung können Sika® Ucrete® Systeme vergilben. Dies hat keinen Einfluss auf die technischen Eigenschaften des Materials.

Für die Farbauswahl wird eine vorherige Rücksprache mit dem Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG empfohlen.

## TECHNISCHE INFORMATIONEN

Abriebfestigkeit	AR 0.5	(EN 13892-4)
Druckfestigkeit	54 N/mm <sup>2</sup>	(28 Tage, +23 °C) (EN 13892-2)
E-Modul (Druck)	5 000 MPa	(BS 6319-6)
Biegezugfestigkeit	14 N/mm <sup>2</sup>	(28 Tage, +23 °C) (EN 13892-2)
Zugfestigkeit	7 MPa	(28 Tage, +20 °C) (BS 6319-7)
Haftzugfestigkeit	> 2.0 N/mm <sup>2</sup>	(Betonbruch) (EN 1542)
Thermischer Ausdehnungskoeffizient	4.0 × 10 <sup>-5</sup> /K	(ASTM C531)
Brandverhalten	Klasse:	B <sub>fi</sub> -s1 (EN 13501-1)
Chemische Beständigkeit	Langfristige Beständigkeit gegen gängige konzentrierte Säuren, Laugen und Lösungsmittel (siehe separate Chemikalienbeständigkeitstabelle).	
Thermische Beständigkeit	Min. -25 °C, max. +80 °C	
Kapillare Wasseraufnahme	0 %	

### Systemdatenblatt

Sika® Ucrete® DP10 AS

Dezember 2025, Version 02.01

020814900000000068

**BUILDING TRUST**



<b>Rutschhemmung</b>	Klasse:	R12 V4	(EN 51130)
<b>Elektrostatisches Verhalten</b>	Durchgangswiderstand:	$R_G < 1 \times 10^6 \Omega$	(EN 1081)
	Durchgangswiderstand gegen Erde:	$R_G < 1 \times 10^6 \Omega$	(IEC 61340-4-1)
	Aufladespannung beim Begehen:	$< 100 \text{ V}$	(IEC 61340-4-5)
	Durchgangswiderstand Mensch-Schuh-Boden:	$< 35 \text{ M}\Omega$	
	<b>Hinweis:</b> Die Messergebnisse können durch ESD-Kleidung, Umgebungsbedingungen, Messgeräte, Sauberkeit des Bodens und Prüfpersonal beeinflusst werden		

## ANWENDUNGSIONFORMATIONEN

Verbrauch	Systemaufbau	Produkt	Verbrauch
	Grundierung:	Sika® Ucrete® PSC	0.2 – 0.4 kg/m <sup>2</sup>
		oder Sika® Ucrete® PFS	0.6 – 2.0 kg/m <sup>2</sup>
		oder Sika® Ucrete® PLC	2.0 – 4.0 kg/m <sup>2</sup>
	Erdungsanschluss:	Kupferband mit Sikafloor® Leitset	
	Basecoat:	Sika® Ucrete® BC 6 AS	10.0 – 12.0 kg/m <sup>2</sup>
	Abstreueggregat:	Sika® Ucrete® F 5 AS	5.0 kg/m <sup>2</sup>
	Topcoat:	Sika® Ucrete® TC	0.4 – 0.6 kg/m <sup>2</sup>

**Hinweis:** Dies sind theoretische Werte und beinhalten keine Zugaben für Oberflächenporosität, Oberflächenrauigkeit, Niveauunterschiede und Restmaterial im Gebinde etc.

Der genaue Verbrauch für die spezifischen Untergrundbedingungen und die vorgesehene Applikationsausrüstung ist mittels Musterflächen zu ermitteln.

Schichtdicke	6 mm			
Materialtemperatur	Optimal:	Min. +15 °C, max. +25 °C		
Lufttemperatur	Min. +12 °C, max. +30 °C			
Relative Luftfeuchtigkeit	Min. 40 %, max. 90 %			
Taupunkt	Bitte entsprechendes Produktdatenblatt beachten.			
Untergrundtemperatur	Min. +12 °C, max. +30 °C			
Untergrundfeuchtigkeit	Bitte entsprechendes Produktdatenblatt beachten.			
Verarbeitungszeit	Bitte entsprechendes Produktdatenblatt beachten.			
Wartezeit bis zur Nutzung	Temperatur	Begehrbar	Leicht belastbar	Vollständig ausgehärtet
	+23 °C, 50 % r.F.	8 Stunden	24 Stunden	48 Stunden

**Hinweis:** Die Zeiten sind ungefähre Angaben und können sich je nach Luftfeuchtigkeit, Umgebungs- und Untergrundtemperatur ändern.

<b>Wartezeit</b>	<b>Grundierung</b>		
	<b>Produkt</b>	<b>Temperatur</b>	<b>Wartezeit</b>
	Sika® Ucrete® PSC	+10 °C, 50 % r.F.	Min. 16 Std.
		+20 °C, 50 % r.F.	Min. 12 Std., max. 48 Std. <sup>2</sup>
	Sika® Ucrete® PFS	+10 °C, 50 % r.F.	Min. 4 Std.
		+20 °C, 50 % r.F.	Min. 2 Std., max. 30 Std. <sup>2</sup>
	Sika® Ucrete® PLC	+10 °C, 50 % r.F.	~ 16 Std.
		+20 °C, 50 % r.F.	Min. 8 Std., max. 48 Std. <sup>2</sup>
		+12 °C, 50 % r.F. <sup>3</sup>	Min. 4 – 5 Std. <sup>1</sup>
		+20 °C, 50 % r.F. <sup>4</sup>	Min. 5 Std. <sup>1</sup>

### Basecoat

Produkt	Temperatur	Wartezeit
Sika® Ucrete® BC 6 AS	+8 °C, 50 % r.F.	Min. 24 Std.
	+20 °C, 50 % r.F.	Min. 15 – 16 Std.
	+20 °C, 50 % r.F. <sup>4</sup> .	Min. 4 Std.
	+12 °C, 50 % r.F. <sup>3</sup> .	Min. 4 Std. <sup>1</sup> .
	+12 °C, 50 % r.F. <sup>4</sup> .	Min. 5 Std. <sup>1</sup> .

### Abstreueaggregat

Produkt	Temperatur	Wartezeit
Sika® Ucrete® F 5 AS		Sofort in den frischen Basecoat abstreuen

### Topcoat

Produkt	Temperatur	Wartezeit
Sika® Ucrete® TC		Min. 24 Std.
		48 Std. bei kalten oder sehr trockenen Bedingungen

1. Höhere Dosierungen des Sika® Ucrete® Accelerator verkürzen die Verarbeitungszeit. Es ist daher zu prüfen ob für einen Zeitgewinn von 1 Stunde die deutlich verkürzte Verarbeitungszeit in Kauf genommen werden soll.  
Die Dosierung des Sika® Ucrete® Accelerator ist temperaturabhängig (Produktdatenblatt beachten).  
Bei Sika® Ucrete® PFS, Sika® Ucrete® PSC und Sika® Ucrete® TC ist eine Zugabe von Sika® Ucrete® Accelerator nicht möglich.
2. Wenn die angegebenen Maximalzeiten überschritten werden oder Kondenswasser resp. Wasser auf die Oberfläche gelangt, muss die Oberfläche abgeschliffen und neu grundiert werden.
3. Mit 100 ml Sika® Ucrete® Accelerator beschleunigt.
4. Mit 50 ml Sika® Ucrete® Accelerator beschleunigt.

## MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

## ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDB enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

## VERARBEITUNGSANWEISUNG

### UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

Sika® Ucrete® Beläge können aufgrund ihrer Starrheit keinerlei Rissbewegungen des Untergrundes folgen. Daher sind Rissbewegungen auszuschliessen.

Bei Rissen sind zunächst deren Ursache und Beschaffenheit zu ermitteln. Dazu ist in der Regel die Entnahme von Bohrkernen erforderlich. Die kraftschlüssige Füllung von Rissen hat nach den allgemeinen Regeln der Baukunde zu erfolgen.

### UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Sika® Ucrete® DP10 AS wird auf eine untergrundvorbehandelte und gegebenenfalls grundierte bzw. kratzgespachtelte Fläche aufgetragen.

Die zu überarbeitende Untergründe müssen fest, feingriffig und tragfähig sein, frei von losen Teilen sowie trennend wirkenden Substanzen wie Öl, Fett oder Ähnlichem. Eine Untergrundvorbehandlung durch Granulat- oder Kugelstrahlen ist vor der Applikation von Sika® Ucrete® PFS, Sika® Ucrete® PLC, Sika® Ucrete® PSC zwingend erforderlich.

Nach der Untergrundvorbehandlung muss die Abreissfestigkeit des Untergrundes min. 1.5 N/mm<sup>2</sup> betragen.

Der zu beschichtende Untergrund muss gegen aufsteigende Feuchtigkeit bzw. drückendes Wasser gesichert sein.

Die nachfolgenden Untergründe gelten als geeignet für die Überarbeitung mit Sika® Ucrete® Polyurethanbeton. Eine ordnungsgemässe Untergrundvorbereitung wird vorausgesetzt.

- Monolithische Betontragschicht, bewehrt (min. C25/30), nach SN EN 206, ausser Leichtbeton
- Polymermodifizierte Zementestriche im Verbund, min. CT-C30-F4, Mindestschichtdicke 25 mm, nach DIN 18560-3
- Polymermodifizierte Zementestriche auf Dämmschicht, min. CT-C40-F5, Mindestschichtdicke 75 mm, nach DIN 18560-2
- Polymermodifizierte Zementestriche auf Abdichtungsschicht, min. CT-C40-F5, Mindestschichtdicke 75 mm, nach DIN 18560-4
- Terrazzo-Oberflächen auf Zementbasis
- Bereits vorhandene Sika® Ucrete® Beläge

Sika® Ucrete® kann auf 7 Tage altem Beton (dies entspricht einer Restfeuchte von 6 – 8 %, gemessen nach der CM-Methode) oder auf 2 – 3 Tage altem kunststoffvergütetem Zementestrich verarbeitet werden.

### Ankerschnitte

Für Sika® Ucrete® DP10 AS Beläge werden Ankerschnitte benötigt deren Breite und Tiefe das Doppelte der Schichtstärke des Endbelages betragen (z. B. Sika® Ucrete® DP10 AS 6 mm): Ankerschnitte im Untergrund (12 × 12 mm).

Die Ankerschnitte werden mit der Grundierung ausgestrichen, nicht aufgefüllt.

Vor dem Einbau des Belages werden diese mit dem Sika® Ucrete® BC 6 AS vorgespachtelt.

Detaillierte Angaben zur Verarbeitung der Produkte können den entsprechenden Produktdatenblättern entnommen werden.

### MISCHEN

Bitte entsprechendes Produktdatenblatt beachten.

### APPLIKATION

Bitte entsprechendes Produktdatenblatt beachten.

## GERÄTEREINIGUNG

Bei Arbeitsunterbrechung müssen alle zur Wiederverwendung vorgesehenen Arbeitsgeräte sorgfältig mit Sika® Verdünnung C (nur für die Reinigung) gesäubert werden.

Ausgehärtete Verunreinigungen lassen sich nur mechanisch entfernen.

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

## RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG  
Tüffenwies 16  
CH-8048 Zürich  
Tel. +41 58 436 40 40  
www.sika.ch



Systemdatenblatt  
Sika® Ucrete® DP10 AS  
Dezember 2025, Version 02.01  
02081490000000068

SikaUcreteDP10AS-de-CH-(12-2025)-2-1.pdf